

Erste Gütezeichenvergabe für Holzasche aus der Pool-Zertifizierung

In der Gütesicherung für Holz- und Pflanzenaschen besteht die Möglichkeit, Aschen aus kleinen und mittleren Heizkraftwerken bei einem Verwerter zusammenzuführen und einer Pool-Zertifizierung zu unterstellen. Die erste Zeichenvergabe an ein ‚Pool-Unternehmen‘ ist nunmehr erfolgt.

Das Konzept der Pool-Zertifizierung sieht vor, dass Feuerungsanlagen für naturbelassenes Holz mit einem Ascheanfall bis zu 500 t pro Jahr anstelle einer Einzelgütesicherung an einer Pool-Zertifizierung teilnehmen können.

Die Asche von mehreren kleinen und mittleren Anlagen wird dabei bei einem Verwerter, der auch selbst eine kleine bis mittlere Feuerungsanlage betreiben kann, gesammelt, zusammengeführt und aufbereitet. Für die Aufbereitung der Holzaschen benötigt das Unternehmen eine abfallrechtliche Genehmigung. Im Rahmen der Gütesicherung werden die beteiligten Feuerungsanlagen und das Poolunternehmen auditiert sowie in mengenabhängigen Intervallen Untersuchungen der Herkunftsaschen und der vermischten Poolaschen durchgeführt.

Erste Gütezeichenvergabe an Trollius

Die Hermann Trollius GmbH aus Lauterhofen bei Nürnberg betreibt ein Kalkwerk und produziert Düngemittel. Die Rohstoffe Kalk und Dolomit stammen aus zwei firmeneigenen Steinbrüchen.

Trollius verwertet weiter die Aschen von bislang zwölf Biomasse-Heizkraftwerken, die im Umkreis von ca. 200 km liegen und bereitet diese als Einsatzstoff bei der Düngemittelherstellung und als Düngemittel an sich auf. So kann der Umfang des Kalk- und Dolomitabbaus im Steinbuch durch Verwendung von Recycling-Holzaschen reduziert werden.

Nach Absiebung, Zerkleinerung der Schlackenteile und Befeuchtung zur Staubbindung erfolgt eine Vermischung mit kohlen-saurem Kalk oder kohlen-saurem Magnesiumkalk zu schüttfähigen Düngemitteln. Diese können mittels Kalkstreuer in der Landwirtschaft oder mit einem Verblasegerät im Wald ausgebracht werden. Zudem wird bei der Firma Trollius die angelieferte Holzasche auch zu einem Kalkdünger aufbereitet, welcher aus 100 % Holzasche besteht.

Trollius hat im Jahr 2020 den Antrag auf das Gütezeichen RAL-Dünger/Ausgangsstoffe der BGK gestellt. Nach Prüfung durch den Bundesgüteausschuss der BGK konnte das Gütezeichen im März 2021 verliehen werden.